

Ressort: Gesundheit

Obama: Wir müssen Ebola-Epidemie in Ursprungsländern stoppen

Washington, 28.10.2014, 20:19 Uhr

GDN - US-Präsident Barack Obama hat betont, dass die Ebola-Epidemie in den Ländern gestoppt werden muss, in denen sie ausgebrochen ist. Um die Bevölkerung der USA zu schützen, sei es notwendig, dass sich weiterhin erfahrene und qualifizierte Helfer in den betroffenen Staaten in Westafrika einsetzten, erklärte Obama am Dienstag.

Wenn die Helfer aus dem Einsatz zurückkehrten, müsse alles getan werden, um sie und ihre Umgebung zu schützen. Dazu müssten Maßnahmen ergriffen werden, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen beruhten, so Obama weiter. "Wir möchten niemanden davon abhalten, vor Ort zu helfen." UN-Generalsekretär Ban Ki-moon hatte sich am Montag besorgt über den Umgang mit Helfern, die aus den Ebola-Staaten in Westafrika in ihre Heimat zurückkehren, gezeigt. Mehrere US-Bundesstaaten hatten zuvor eine dreiwöchige Zwangsquarantäne für heimgekehrte Ebola-Helfer eingeführt. Eine Krankenschwester, die am Freitag nach ihrer Rückkehr aus Sierra Leone isoliert wurde, hatte sich über die Quarantänebedingungen beschwert.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-43595/obama-wir-muessen-ebola-epidemie-in-ursprungslaendern-stoppen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com